

VDMA Landtechnik

Deutsche Landtechnikindustrie erreicht neues Allzeithoch

Produktionsumsatz steigt um zehn Prozent trotz Trockenheit



Auch für 2019 rechnet der VDMA Landtechnik mit Wachstum.

Die in Deutschland produzierenden Landmaschinen- und Traktorenhersteller erzielten im vergangenen Jahr einen Umsatzrekord. Mit einem kräftigen Produktionsplus von zehn Prozent auf 8,6 Mrd. Euro setzen sie erneut eine Bestmarke.

Der entscheidende Grund für die Branchen-Hausse war der starke Preisauftrieb auf den globalen Milchmärkten. Seit dem Frühjahr 2018 haben aber auch die Weizen- und Grobgetreidepreise ordentlich angezogen. „Auf den ersten Blick scheint dieses Branchenhoch erstaunlich, war das vergangene Jahr doch vielerorts von Extremwetter geprägt. Sieht man genauer hin, wird allerdings klar, dass sich die Gesamtlage weitaus heterogener und damit auch deutlich undramatischer darstellt“, erläutert Dr. Bernd Scherer, Geschäftsführer des VDMA Landtechnik. Hierzulande waren von der extremen Trockenheit vor allem landwirtschaftliche Betriebe in Nord- und Ostdeutschland betroffen. Auf das Landtechnikgeschäft hat sich das jedoch kaum ausgewirkt. „Im Jahresverlauf konnte die Industrie mit dem deutschen Landmaschinenhandel ein sattes Umsatzplus von 13 % realisieren. Aber auch in anderen europäischen Märkten waren die Zuwächse vielerorts zweistellig“, sagt Dr. Scherer.

Die anhaltend hohen Lagerbestände im Handel könnten jedoch auf die laufende Geschäftsentwicklung eine bremsende Wirkung haben. Mit einem Plus von 16 % stand der Erntemaschinenabsatz an der Spitze des Wachstums, gefolgt von den Traktoren, die sich auf einem ähnlich hohen Niveau bewegten. Selbst die Bodenbearbeitungstechnik, der Produktbereich mit dem geringsten Wachstum, erreichte noch ein Plus von 3 %.

Für 2019 rechnet der VDMA mit weiterem Wachstum auf den Endkundenmärkten. Insbesondere diejenigen Märkte, die im Vorjahr – entgegen dem allgemeinen Trend – eine schwächere Performance lieferten, befinden sich derzeit im Aufwind. „Dies gilt für Frankreich, unserem größten Exportmarkt im Westen, ebenso wie für Russland, unserem größten Exportmarkt im Osten“, resümiert Scherer. Die Exportquote der deutschen Landtechnikindustrie erreichte 2018 73 %.

■ Umsatz der deutschen Landtechnik-Industrie

	2016 Mio. Euro	2017 Mio. Euro	2018 Mio. Euro	2018 Veränd.
Gesamtumsatz				
Landmaschinen	3.860,9	4.213,4	4.642,6	+10,
Traktoren	3.322,0	3.661,0	3.985,7	+8,
Gesamt*	7.182,9	7.874,4	8.628,3	+9,
Deutschland				
Landmaschinen	1.073,8	1.090,5	1.230,1	+12,
Traktoren	783,9	925,3	1.040,0	+12,
Gesamt	1.857,7	2.015,9	2.270,1	+12,
Export				
Landmaschinen	2.787,1	3.122,9	3.412,5	+9,
Traktoren	2.538,1	2.735,7	2.945,7	+7,
Gesamt	5.325,2	5.858,5	6.358,2	+8,

* Gesamtproduktionswert der Landmaschinen- und Traktorenhersteller in deutschen Fertigungsstätten

Quelle: VDMA L